

2014-0960

## **Interpellation Merkli Michael, BDP, vom 16. Oktober 2014 betreffend Gemeindebibliothek zur Kundenstruktur und Angebot; Beantwortung**

---

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat nimmt zur Interpellation wie folgt Stellung:

### **1. Fragen zur Kundenstruktur**

#### Frage 1.1

Wie viele Neukunden konnte die Gemeinde-Bibliothek 2012, 2013 und 2014 (falls die Frage noch 2014 beantwortet wird pro rata für 2014) hinzugewonnen werden?

#### **Antwort des Gemeinderates:**

Die Gemeindebibliothek konnte im Jahr  
2012 656 Neukunden/-innen  
2013 577 Neukunden/-innen  
2014 607 Neukunden/-innen  
hinzugewinnen.

#### Frage 1.2

Müssen Sozialhilfeempfänger die Gebühren bezahlen? Wenn nein, wie viele Kunden der Bibliothek sind Sozialhilfeempfänger?

#### **Antwort des Gemeinderates:**

Im Kanton Aargau besteht die Möglichkeit der KulturLegi. Mit der KulturLegi profitieren Kinder, Jugendliche und Erwachsene von vergünstigten Angeboten aus den Bereichen Kultur, Sport, Bildung und Freizeit. Voraussetzung ist, dass die Personen nachweislich am oder unter dem Existenzminimum leben. Dazu gehören unter anderem:

- Personen, die von der Sozialhilfe unterstützt werden,
- Personen, welche Stipendien oder Ergänzungsleistungen zu AHV/IV erhalten.

Die KulturLegi Aargau kann über [www.kulturlegi.ch/aargau](http://www.kulturlegi.ch/aargau) bezogen werden.

In der Gemeindebibliothek Wettingen haben Personen mit der KulturLegi Aargau und mit KulturLegi von anderen regionalen Caritas-Stellen folgende Vergünstigungen:

- Kinder und Jugendliche benutzen die Bibliothek gratis.
- Erwachsene haben 50% Ermässigung auf der Jahresgebühr (Fr. 10.00 anstelle von Fr. 20.00) und bei Veranstaltungen (z.B. Lesungen Fr. 2.50 anstelle von Fr. 5.00) (vgl. auch Benutzungsordnung für die Gemeindebibliothek Wettingen).

Im Jahr 2014 haben 7 Personen dieses Angebot genutzt.

### Frage 1.3

Wie viele Neukunden 2014 sind aus anderen Gemeinden?

#### **Antwort des Gemeinderates:**

Im Jahr 2014 waren 190 Neukund/innen aus anderen Gemeinden.

### Frage 1.4

Wie viele Kunden hat die Bibliothek, die nicht in Wettingen wohnhaft sind?

#### **Antwort des Gemeinderates:**

Im Jahr 2014 hatte die Bibliothek total 3'296 aktive Kund/innen, davon waren 934 (28.3 %) nicht in Wettingen wohnhaft.

## **2. Fragen zum Angebot**

Die Stadtbibliothek Baden ist ein Treffpunkt und Ort des intergenerativen und interkulturellen Austauschs. Sie veranstaltet Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Lesungen sowie Kurse und Schulungen für die Sprachförderung, Leseförderung und Vermittlung von Kenntnissen im Umgang mit neueren Medien und dem Internet (Informationskompetenz).

### Frage 2.1

Wie weit deckt sich das Angebot von Wettingen mit den oben erwähnten Aktivitäten?

#### **Antwort des Gemeinderates:**

Seit 1989 finden in der Gemeindebibliothek Wettingen jährlich mindestens zwei Lesungen für Erwachsene und eine Lesung für Kinder oder Jugendliche statt.

Die Gemeindebibliothek Wettingen engagiert sich seit 2008 beim Sprachförderungsprojekt Buchstart. In Zusammenarbeit mit den Kinderarztpraxen und der Mütter- und Väterberatungsstelle gibt sie gratis Buchstartpakete für Kleinkinder und Informationen inklusive Buchstart-Flyer für die Eltern ab. Dieser erklärt in 14 Sprachen die "Beziehung" zwischen Kind und Buch. Die Hinweise geben den Eltern ein ungefähres Bild, wofür sich ein Kind in welchem Alter interessiert und welche Fähigkeiten dann etwa entwickelt sind.

	2014	2013
Abgabe Buchstartpakete	37	55
Muttersprache Deutsch	18	36
Andere Muttersprache	19	19
Via Arzt oder Mü / Vä Beratung	18	18
Direkt in der Bibliothek	19	37

2014 führte die Gemeindebibliothek Wettingen, abwechselnd mit der Stadtbibliothek Baden, wiederum 6 gut besuchte Animationen "Lirum Larum Verslispiel" zur Frühsprachförderung mit Versen, Fingerspielen und Geschichten durch. Auch die "GschichteChischte"-Veranstaltungen gehören inzwischen zum festen Bibliotheksprogramm. Die grösseren Kinder ab 3 Jahren warteten an fünf Nachmittagen gespannt auf die Geschichte, die ihnen aus der Kiste gezaubert wurde.

	2014			2013
	Anzahl	Ki	Erw	Total
Lirum Larum Verslispiel	6	65	59	124
GschichteChischte	5	88	57	145

Gerade bei Klassenführungen besteht eine gute Möglichkeit, Kinder mit Migrationshintergrund zu erreichen und im Idealfall indirekt auch deren Eltern. Ganz konkret werden fremdsprachige Mütter beim Bibliotheksbesuch anlässlich ihres Deutschkurses erreicht.

	2014		2013
	Anzahl	Teiln	Anzahl
Bibliotheksführungen	20	335	20
Schulklassen	13	235	13
Kindergarten	5	85	4
Deutsch für fremdspr. Mütter	2	15	3

Im Jahr 2014 besuchten zudem fünf Kindergartenklassen und eine Schulklasse regelmässig mit ihrer Lehrerin die Bibliothek.

Im Jahr 2014 wurden 177 ein-, zwei- und mehrsprachige Bilder- und Kinderbücher in Albanisch, Arabisch, Kroatisch, Portugiesisch, Serbisch, Spanisch, Tamilisch, Türkisch und einigen anderen Fremdsprachen von der Bibliomedia Schweiz bezogen. Zudem wurden 50 zweisprachige Bilderbücher gekauft. Diese sind direkt auf die Bedürfnisse von Kindern mit Migrationshintergrund zugeschnitten, die mit mehreren Sprachen aufwachsen: Sie hören bzw. lesen die Geschichte in ihrer Muttersprache, aber auch in Deutsch, ihrer "Umgebungssprache". Das schult nicht nur das Sprachgefühl für beide Sprachen, sondern vergrössert auch nebenbei den Wortschatz. Gleichzeitig erfahren die Kinder und ihre Eltern, dass in der Bibliothek viele Sprachen zu Hause sind und geschätzt werden.

Der Prix Chronos von Pro Senectute ist Generationenprojekt, Leseanimation und Buchpreis in einem. Die Gemeindebibliothek Wettingen beteiligte sich zum vierten Mal am Prix Chronos. Die Teilnehmenden schätzen das Angebot, insbesondere auch die Schlussveranstaltung in der Bibliothek, an der sich die Kinder- und Senior/innen-Jurymitglieder gemeinsam über ihre Buchwahl austauschen können.

	2014	2013
	Teilnehmende	
Prix Chronos	30	35
Jugendliche	12	14
Senior/innen	18	21

Weitere Informationen zur Gemeindebibliothek Wettingen und die ausführlichen Jahresberichte ab 2005 sind zu finden auf [www.wettingen.ch/bibliothek](http://www.wettingen.ch/bibliothek).

### Frage 2.2

Sind neue Angebote von der Bibliothek Wettingen geplant?

#### **Antwort des Gemeinderates:**

Wie soll sich die Gemeindebibliothek Wettingen weiterentwickeln? Mit dieser Frage hat sich die Bibliothek intensiv auseinandergesetzt und ein Bibliothekskonzept für die nächsten vier Jahre erarbeitet, das vom Gemeinderat im Juni 2014 gutgeheissen wurde.

Die Ausleihe von Medien wird weiterhin zum Kerngeschäft gehören. Verschiedene andere Aufgaben werden aber wesentlich an Bedeutung gewinnen, da Bibliotheken den gesellschaftlichen Problemlagen sowie den generellen gesellschaftlichen Veränderungen Rechnung tragen müssen.

Grundsätzlich ist die Gemeindebibliothek Wettingen für alle offen. Sie hat aber nicht die Ressourcen, um für alle gleichermassen da zu sein. Deshalb will sie eindeutige Schwerpunkte für Zielgruppen setzen. Der Bibliotheksausschuss und das Team haben sich darauf geeinigt, in der Gemeindebibliothek Wettingen folgende Prioritäten zu setzen:

- Frühkindliche Sprachförderung
- Leseförderung / Vermittlung von Lesekompetenz
- Integration Zugewanderter / Interkulturelle Öffnung

Der Hauptschwerpunkt wird demnach auf folgende drei Zielgruppen gelegt:

- Kinder von 0–3 Jahren
  - Kinder von 4–6 Jahren
  - Kinder von 7–12 Jahren
- } sowie deren Eltern

Innerhalb dieser drei Altersgruppen soll wiederum das Augenmerk den Kindern mit Migrationshintergrund und/oder Sprachförderbedarf sowie deren Eltern geschenkt werden.

Trotz dieser Zielgruppenfestlegung sind alle Bevölkerungsgruppen in der Bibliothek weiterhin herzlich willkommen. Die Bibliothek soll als generationenübergreifender Begegnungsort attraktiv bleiben. Es wird auch für alle ein Angebot geben, doch die Bedürfnisse der Kinder haben Vorrang.

Bereits laufen in der Gemeindebibliothek Wettingen einzelne erfolgreiche Projekte, die genau diese drei Zielgruppen im Fokus haben: Buchstart, Lirum Larum, GschichteChischte sowie regelmässige Klassenführungen ab Kindergartenstufe. Wünschenswert wäre eine intensivere Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, um insbesondere die Kinder mit Migrationshintergrund und/oder Sprachförderbedarf sowie deren Eltern zu erreichen. Die Realisierung dieser Ideen hängt natürlich stark von den vorhandenen Ressourcen und den Kooperationspartnern ab.

Das Bibliothekskonzept ist ebenfalls zu finden auf [www.wettingen.ch/bibliothek](http://www.wettingen.ch/bibliothek).

Wettingen, 2. März 2015

**Gemeinderat Wettingen**

Dr. Markus Dieth  
Gemeindeammann

Urs Blickenstorfer  
Gemeindeschreiber